



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinstadt

ADRESS-/BÜRGERBUCH

Mittleres Markgräflerland 2017

Auch in diesem Jahr wird im Sommer wieder das Adressbuch/Bürgerbuch Mittleres Markgräflerland 2017 erscheinen.

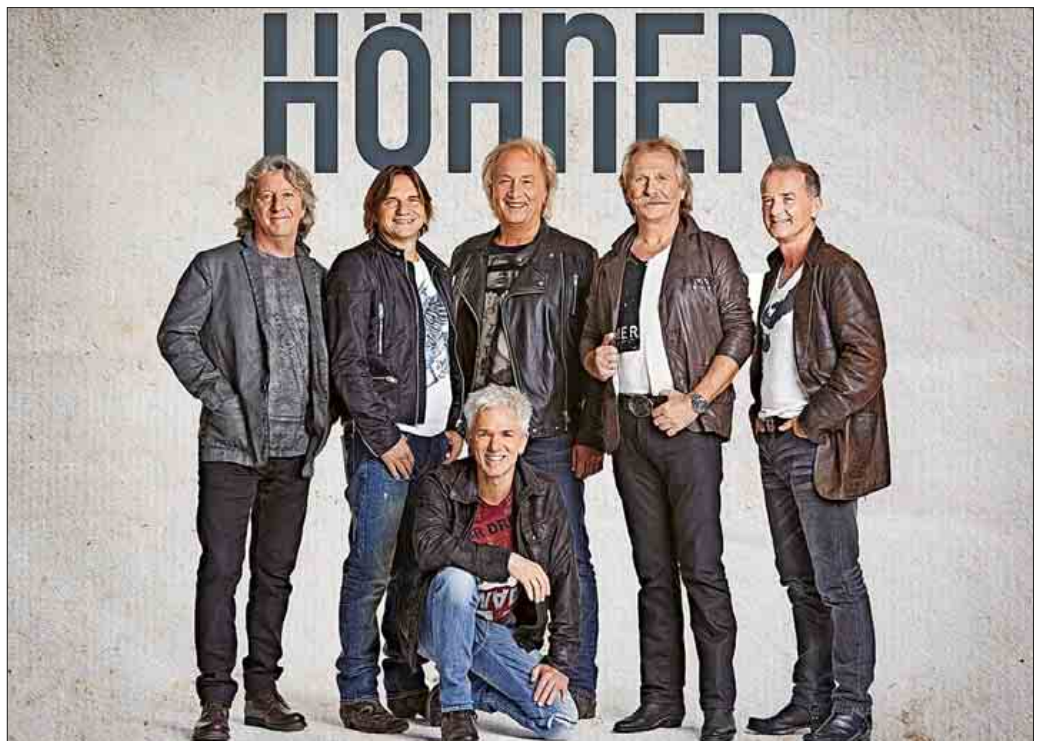
Nach § 50 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes darf die Meldebehörde den Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, folgende Auskünfte erteilen:

1. Familiennamen
2. Vornamen
3. Doktorgrad
4. derzeitige Anschrift

Gleichzeitig hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes jede betroffene Person das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bis zum 13. April 2017 persönlich oder schriftlich im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein erklärt werden.

Das Hohner-Konzert



Kartenvorverkauf für das Hohner-Konzert hat begonnen
Am Samstag, 3. Juni 2017 sind die Hohner wieder zu Gast im

Neuenburger Stadthaus
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
Karten im Vorverkauf für 33,00 €

bereits unter www.reservix.de sowie bei Foto-Ziel und den Vorverkaufsstellen der Badischen Zeitung erhältlich.

Neuenburger Rheinschule als Vorbild

Zertifikat vom Staatlichen Schulamt für gelungenes Konzept für Ganztagschule

Die Neuenburger Rheinschule ist eine „gute Ganztagsgrundschule“. Für ihre Qualität bekam sie jetzt ein Zertifikat des Staatlichen Schulamtes Freiburg. Überreicht wurde die Urkunde von den beiden Schulrätinnen Barbara Wunsch-Ramspurger und Monika Blum-Thol

an Schulleiterin Michaela Münch im Rahmen einer kleinen Feier mit allen Kooperationspartnern der Ganztagsangebote sowie Bürgermeister Joachim Schuster als Vertreter der Stadt als Schulträger. Mit dieser Art Auszeichnung will die Behörde einen Ansporn schaffen, Ganztagschulen pädagogisch sinnvoll und gesamthaft zu strukturieren, was weit über einen Unterrichtsvormittag und Betreuung am Nachmittag hinausgeht, sagte Blum-Thol. Das Zertifikat sei ein Novum und Neuenburg die erste Schule, die

es erhält. Den Impuls für diese Art Bewertung gab vor zwei Jahren eine Tagung in Herbolzheim, der eine Qualifizierungsreihe mit Fortbildungsangeboten für die Lehrenden und Betreuungskräfte folgte. Um sich für die Zertifizierung anzumelden mussten außerdem zwei Pflichtmodule besucht werden. Am Ende stand ein Visitationstag mit Unterrichtsbesuch und Rundgang durch die Schule, erläuterte Blum-Thol das Prozedere. Eine solche Qualität bei der Gestaltung eines für die Kinder erfüllenden Schulall-

tags sei nicht selbstverständlich, sagte die Schulrätin. Sie lobte die Stadt Neuenburg am Rhein, die als Schulträger vorbildlich in die Angebote investiere. So werden beispielsweise die Musikangebote in Zusammenarbeit mit der Musikschule Markgräflerland von der Stadt finanziert, was eine hohe Unterrichtsqualität sicherstellt. Auch hat die Stadt wieder drei so genannte Bufdi-Stellen für die Schule geschaffen, in denen sich junge Menschen im Rah-

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 8 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 22.02.2017

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 9 ist Mittwoch, 22.02.2017, 18.30 Uhr.

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 - 18.30 Uhr
Samstag
10.00 - 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

ORTSVERWALTUNGEN

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Steinstadt:
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Grißheim:
Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr

Zienken:
Mittwoch 11.00 - 12.00 Uhr

MÜLLABFUHRTERMINEN

Montag, 20.02.2017

- Restmüll Gesamtstadt
- Gelber Sack Gesamtstadt

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707).

Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255



BADENOVA

Jetzt mit badenova Ökostrom und Erdgas sparen – Einladung zu persönlichen Beratungsterminen

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom- und Erdgasberatung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihren individuellen Preisvorteil berechnen.

Einladung zur Beratung am Mittwoch, 01.03.2017, ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro.

Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN

Einkaufsmöglichkeiten in Steinstadt

Ein Verkaufswagen der Fleischerei Widmann steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Hauptstraße gegenüber dem Friseur Lang.

Ein Backwarenstand der Bäckerei Goldberg steht am:

Samstag 7.00 bis 10.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

ENERGIE

Beratungsstelle für Gebäudeenergie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803 222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungshotline, 0800 2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

DGB-ÖV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Der nächste Sprechtag findet am 01.03.2017 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per E-mail: buengerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Sabrina Kirner
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.575 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

Bürgersprechstunde des Seniorenrats Neuenburg

Jeden ersten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr im Sophie-Mayer-Haus, Metzgerstraße. Information bei Frau Waltraud Petrillo unter Tel. 07631/72681. Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.-Nr., es erfolgt ein Rückruf.

GELBE SÄCKE

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“ Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grißheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinstadt: Verkaufswagen der Bäckerei

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 20.02.2017, 19.30 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Bauantrag Grundstücke Flst. Nrn. 4390, 4391 und 4399/1, Gemarkung Neuenburg, Müllheimer Straße/Pommernstraße/Grasweg
4. 6. Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Sandroggen“, Grundstücke Flst. Nrn. 4470, 4470/1 und

4470/2 der Gemarkung Neuenburg, Mühlenstraße, im beschleunigten Verfahren, Beschlussfassung über den Entwurf und die Offenlage

5. Änderung der Polizeiverordnung zum Schutz der Rheingärten
6. Beauftragung personelle Dienstleistungen bei Veranstaltungen in städtischen Gebäuden und auf Plätzen
7. Ausschreibungen;
 - a) Kindergarten Grißheim; Fassade 3. BA, Wärmeverbundsystem WVDS
 - b) Kindergarten Goldstücke, Zweigstelle Danziger Straße in Neuenburg; Dachsanierung
8. Quartier „Schlüsselstraße/Metzgerstraße“, Archäologische Ausgrabungen und Rathaus, Keller, Vergabe

der Antragstellung und der Erhaltungsarbeiten

9. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Umgehungsstraße Zienken“, Auftragsvergabe städtebauliche Leistungen, Grünordnungsplan mit Umweltbericht und artenschutzrechtliche Untersuchungen
10. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Integriertes Rheinprogramm - Zwischenlager“ im Stadtteil Grißheim, Auftragsvergabe städtebauliche Leistungen, Grünordnungsplan mit Umweltbericht und artenschutzrechtliche Untersuchungen, Lärm- und Staubuntersuchungen
11. Verlängerung der Veränderungssperre für den Bebau-

ungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Östliche Innenstadt I“ im Bereich Müllheimer Straße/Zähringerstraße

12. Antrag auf immissionschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Lagerung von brennbaren Gasen, Grundstück Flst. Nr. 10082/5, Lörracher Straße 6, Gemarkung Müllheim
13. Bauantrag Johanniterallee 9
14. Einbringung der Entwürfe des Haushaltes 2017 und der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe:
 - a) Versorgungs- und Verkehrsbetriebe
 - b) Abwasserbeseitigung
 - c) Städtische Wohn- und Geschäftsbauwerke

www.neuenburg.de

Bekanntmachung

Stadt Neuenburg am Rhein
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
Ständiger Umlegungsausschuss
Umlegung „Landesgartenschau 2022/Rheingärten“
Gemarkung Neuenburg

Öffentliche Bekanntmachung

Die vorweg genommene Entscheidung über das Grundstück des alten Bestandes mit der Flurstücksnummer 2795/7 der Gemarkung Neuenburg, ist am 06. Februar 2017 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 72 Abs. 1 des Bau-

gesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), in der derzeit gültigen Fassung, bezüglich des betroffenen Flurstücks der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vom 06.02.2017 über die Vorwegnahme der Entscheidung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt, ein-

schließlich der Einweisung des neuen Eigentümers in den Besitz der zugeteilten Flurstücke.

Neuenburg am Rhein,
den 06. Februar 2017
Umlegungsausschuss

Joachim Schuster
Bürgermeister

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL

Fortsetzung Seite 1

men des Bundesfreiwilligendienstes sozial und kulturell engagieren. „Man kann die Schulen in unserem Bezirk an einer Hand abzählen, die so gut aufgestellt sind“, lobte Blum-Thol.

Beeindruckt sei das Visitationsteam nicht nur von der Qualität der Betreuungsangebote und von den Abläufen im Schulalltag, die auf die Ganztagskonzepte abgestimmt sind, sondern auch von der Sauberkeit, die man in der Rheinschule vorfand. Vier Punkte, in denen die Rheinschule vorbildlich agiert, hebt das Zertifikat heraus: Die Unterrichts- und Lernkultur, die Rhythmisierung des Tagesablaufs, die Raumkonzeption und die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern.



Schwarz auf weiß: Die Neuenburger Rheinschule ist eine vorbildliche Ganztagsgrundschule. v.l. Schulrätin Monika Blum-Thol, Schulleiterin Michaela Münch und Schulrätin Barbara Wunsch-Ramsperger

Bürgermeister Schuster freute sich mit der Rheinschule über die offizielle Anerkennung. Das Zertifikat sei das Ergebnis von

harter Arbeit, lobte er. Für Stadtverwaltung und Gemeinderat habe Schule und Bildung einen hohen Stellenwert. Die

Investitionen in Schulen und die Betreuung von Vorschulkindern seien für die Stadt außerdem ein wichtiger Standortfaktor: die angesiedelten Firmen hätten es leichter, qualifiziertes Personal zu finden, wenn ausreichend Angebote im Bildungsbereich vorhanden seien, sagte der Bürgermeister.

Er griff auch zustimmend den Vorschlag des Schulamtes auf, das Profil der Rheinschule in Richtung Sport zu schärfen. Das passe optimal in die thematische Zielsetzung für die Landesgartenschau 2022, wo Sport, Gesundheit und Bewegung im Mittelpunkt stehen sollen. Auch das Kreisgymnasium habe schon einen Leistungskurs Sport, außerdem gebe es bereits in den Kindergärten verschiedene Bewegungsangebote.

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Mittwoch, 15.02.2017 und
Freitag, 17.02.2017, 20.11 Uhr
Frauenfasnacht
Frauen-Freizeit-pur e.V.
Ort: Neuenburg am Rhein,
Gemeindesaal St. Bernhard

Donnerstag, 16.02.17, 18.00 Uhr
ILCO-Selbsthilfegruppe
Müllheim,
Ort: 79395 Neuenburg am Rhein,
Pizzeria Villa Plön
Kontakt: Gaby Stünzi,
Tel.: 07631-73150

Samstag, 18.02.2017, 14.30 Uhr
Seniorenfasnacht
Altenwerk Neuenburg am Rhein
Eintritt frei, Ort: Neuenburg am
Rhein, Stadthaus

Termine außerhalb

Donnerstag, 16.02.2017,
09.00 – 12.00 Uhr
Sprechstunde des Pole Emploi
bei der INFOBEST Vogegrün/
Breisach
Eine Terminvereinbarung bei der
INFOBEST Vogegrün/Breisach
ist zwingend erforderlich.
INFOBEST Vogegrün/Breisach,
Ile du Rhin, F-68600 Vogegrün,
Tel.: 07667/83299, E-Mail:
vogegrün-breisach@infobest.eu

Freitag, 17.02.2017, 14.00 Uhr
„Familien und Hausgemein-
schaften in der vormodernen Zeit
im Markgräflerland“, Landseni-
oren Südbaden e. V. BLHV-Bezirk
Markgräflerland, Referentin Frau
Dr. Johanna Regnath, Leiterin
des Alemannischen Instituts,
Freiburg,

Ort: 79588 Efringen-Kirchen-
Wintersweiler, Engemühle 1,
Landgasthof „Engemühle“

Mittwoch, 22.02.2017, 17.00 Uhr
Wanderstammtisch des
Schwarzwaldvereins Müllheim-
Badenweiler,
Ort: Müllheim, Gasthaus Engel
Infos: www.swv-muellheim-
badenweiler.de

Mittwoch, 22.02.2017,
14.30 Uhr-19.30 Uhr
Blutspende im Rahmen der
Gesundheitswochen,
DRK-Blutspendedienst
Ort: 79418 Schliengen, Nidauer
Platz 1, Bürger- und Gästehaus

Mittwoch, 22.02.2017,
14.00 - 17.00 Uhr
Bäuerinnenkreis

Breisgau-Hochschwarzwald,
Ort: 79112 Freiburg,
Wippertskirch 2, Hofcafe Walter
Anmeldung bis 17. Februar
Tel.: 0761 2187-5922, E-Mail:
hannelo-re.green@lkbh.de
Teilnahmegebühr: 5 Euro

Sonntag, 02.07.2017 –
Sonntag, 09.07.2017,
Wanderwoche in Baiersbronn
Schwarzwaldverein
Müllheim-Badenweiler,
7 Tageswanderungen mit
unterschiedlichen Schwierig-
keitsgraden,
Anmeldeschluss Ende Februar,
Anmeldung und Info bei
Thea Wüst Tel.: 07632/828889
und Dr. Gudrun Pohlheim
Tel.: 07631/9389838 bis
28.02.2017, www.swv-
muellheim-badenweiler.de

Schuster wiedergewählt

Vorstandsmitglied Städtetag

Neuenburgs Bürgermeister Joachim Schuster ist als Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg wiedergewählt worden. Er ist somit für weitere zwei Jahre im Vorstand der Städtegruppe C, deren Mitglieder Städte mit bis zu 20 000 Einwohnern sind. Staufens Bürgermeister Michael Benitz wurde zudem erstmals in den Vorstand der Gruppe C gewählt. Zur Riege der Stellvertreter in dieser Gruppe zählt Bad Krozingens Rathauschef Volker Kieber. Vorsitzender der Städtegruppe C ist der Stockacher Bürgermeister Rainer Stolz. In der Sitzung am 30. Januar, in der



auch die Wahl des Freiburger Oberbürgermeister Dieter Salomon vom Vorstand zum Präsidenten des Städtetags stattfand, konstituierte sich der Vorstand für die Wahlperiode 2017/18; diese endet am 31. Dezember 2018. Der Vorstand des Städtetags besteht aus jeweils

fünf Personen jeder Städtegruppe und dem Hauptgeschäftsführer. Gewählt werden der Vorsitzende der jeweiligen Gruppe, seine zwei Stellvertreter sowie die restlichen Mitglieder des Vorstands und ihre Stellvertreter von den jeweiligen Mitgliedsstädten der Städtegruppen. Dem Städtetag Baden-Württemberg gehören 187 Städte und Gemeinden an, so steht es auf dessen Webseite www.staedtetag-bw.de. Demnach dient er als „Sprachrohr der Kommunen gegenüber dem Land und seinen Ministerien“ bei „aktuellen und künftigen kommunalen Themen und Herausforderungen“ und vertritt über den Deutschen Städtetag die Belange der Kommunen bei der Überarbeitung von Bundesgesetzen.

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg
80 Jahre:
Frau Helmtrude Müller,
Georg-Wickram-Straße 25

Neuenburger Stadtwald

Zuständigkeit für den Stadtwald von Neuenburg am Rhein

Zuständig für den Hoch- und Rheinwald der Stadt Neuenburg am Rhein ist Revierleiter Herr Achim Bolly, Hauptstraße 68, 79295 Sulzburg, Tel.: 07634/ 506963, Fax 07634//694581, Mobil: 0162/ 2550702 Er beantwortet Fragen zum Holzverkauf, Unterhaltung der Wege, Aufforstung und Pflege, sowie Erholungseinrichtungen in den städtischen Wäldern.

Zahltermin

für Steuern zum 15.02.2017

Die Stadtkasse Neuenburg am Rhein möchte Sie darauf hinweisen, dass die Grundsteuer 1. Rate 2017 und die Gewerbesteuer-vorauszahlungen 1. Rate 2017 zum 15.02.2017 sowie die Hundesteuer 2017 zum 16.02.2017 zur Zahlung fällig werden. Alle Steuerpflichtigen die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen werden gebeten, die Zahlungstermine zu beachten und die Überweisungen mit An-

gabe der Buchungszeichen auf eines unserer Konten vorzunehmen. Für verspätet eingehende Steuerzahlungen müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Mahngebühren erhoben werden.

Bankverbindungen/Konten der Stadtkasse:

Sparkasse Markgräflerland
IBAN: DE55 6835 1865 0008 0284 74
SWIFT/BIC-Code: SOLADES1MGL
Volksbank Müllheim eG
IBAN:

DE56 6809 1900 0020 4800 09
SWIFT/BIC-Code: GENODE61MHL
Volksbank Breisgau-Süd eG
IBAN: DE83 6806 1505 0000 3515 55
SWIFT/BIC-Code: GENODE61IHR
Volksbank Dreiländereck
IBAN: DE89 6839 0000 0003 4932 02
SWIFT/BIC-Code: VOLODE66
Postbank Karlsruhe
IBAN: DE54 6601 0075 0018 9167 50
SWIFT/BIC-Code: PBNKDEFF

ORTSVERWALTUNG

Grißheim

Aufgrund einer Umstellung des Anschlusses ist die Ortsverwaltung Grißheim zur Zeit nur unter der Rufnummer 07634/5087519 telefonisch erreichbar.

Pflegebegleitung im Kontext kultursensibler Pflege (KUP)

Eine zweisprachige Fortbildungsreihe in Müllheim – Auftakt am 01. März 2017

Am 01. März 2017 startet der Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald eine mehrwöchige Fortbildung zur/zum Pflegebegleiter/-in. In erster Linie richtet sich die Fortbildung an einen russischsprachigen Teilneh-

merkreis. Die Inhalte der Fortbildung wie z.B. Kommunikation, rechtliche Grundlagen, Netzwerke rund um Pflege, Finanzierungsmöglichkeiten und verschiedene Krankheitsbilder werden bei Bedarf ins Russische übersetzt. Am Kurs teilnehmen können jedoch alle Interessierten, unabhängig von kultureller Herkunft oder Nationalität. Das Projekt Pflegebegleitung im Kontext kultursensibler Pflege – KUP wird unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozi-

aldrnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. Am 01. März 2017 findet um 18.00 Uhr in der Moltkestraße 14 in Müllheim eine Auftaktveranstaltung mit Herr Prof. Dr. Peter König von der Hochschule Furtwangen University (HFU) statt. In dem Vortrag geht es um das Thema "Folgen von Erkrankungen, die einhergehen mit demenziellen Symptomen, wie z.B. Alzheimer Krankheit", sowie Unterstützung für Men-

schen mit Demenz aus der Pflegeversicherung. Im Anschluss an den Vortrag informieren Claudia Fechner und Renate Brender vom Caritasverband über den Pflegebegleiterkurs, der ab 08.03.2017 mittwochs von 16.00 – 19.00 Uhr stattfinden wird in der Moltkestraße 14 in Müllheim. Anmeldung und weitere Infos: Claudia Fechner (Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald e.V.) Tel.: 0761 8965-453, claudia.fechner@caritas-bh.de

Polizeibericht

Versuchter Einbruch in einen Discountermarkt

In der Nacht zum Samstag, 04.02.2017, warfen unbekannte Täter die Schaufensterscheibe eines Discountermarkts in der Colmarer-Straße in Neuenburg am Rhein ein. Die Polizei wurde gegen 03.00 Uhr über einen Einbruchalarm alarmiert. Der oder die Täter hatten allerdings nach dem Auslösen der Alarmanlage das Weite gesucht.



Zum Einbruchschutz und gegen weitere Vandalismus Schäden wurde die Feuerwehr Neuenburg am Rhein hinzugezogen,

die das Schaufenster mit Holzplatten sicherte. Sachdienliche Hinweise nimmt der Polizeiposten Neuenburg am Rhein unter der 07631/748090 entgegen.

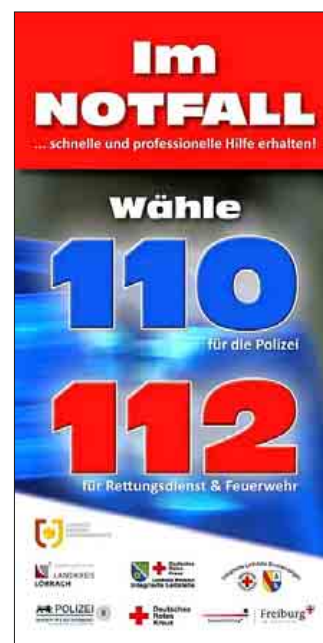
Polizei erwischt mehrere Raser auf der A5

Bei verschiedenen Geschwindigkeitskontrollen am späten Montagabend, 06.01.2017, durch die Polizei mussten auf der Autobahn A5 Fahrtrichtung Süden gleich mehrere Fahrzeuge wegen zu schnellem Fahren beanstandet werden. Spitzenreiter an einer Kontrollstelle in Höhe Efringen-Kirchen war ein Schweizer Pkw-Fahrer, der mit 178 Km/h (inkl. der Toleranz) statt der erlaubten 120 Km/h gemessen wurde. Übertroffen wurde dieser Autofahrer dann tatsächlich noch von einem Niederländer, der mit seinem Audi mit 189 Km/h - also stolze 69 Km/h zu schnell - im Bereich des Autobahndreiecks Neuenburg in Richtung Süden geblickt wurde. In beiden Fällen war eine Sicherheitsleistung von

mehreren Hundert Euro fällig. Das Ergebnis der Kontrollen hat wieder einmal gezeigt, wie wichtig diese auch gerade zur Abend- oder Nachtzeit sind. "Es kann nicht sein, dass man sich auf unseren Autobahnen so einfach austoben kann", so ein Polizeibeamter.

Vorstellung des neuen Notruf-Flyers des Polizeipräsidiums Freiburg und der Integrierten Leitstellen der Stadt Freiburg sowie der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Lörrach und Waldshut-Tiengen

Wird bei einem Notfall dringend professionelle Hilfe benötigt, darf es keine Hemmschwelle geben Hilfskräfte anzufordern. Die Bürgerinnen und Bürger bzw. die hilfesuchende Person sollte gezielt um Hilfe bitten. Das Führungs- und Lagezentrum des Polizeipräsidiums Freiburg und die Integrierte Leitstelle der Stadt Freiburg sowie der Landkreise Emmendingen, Lörrach und Waldshut-Tiengen ha-



ben hierfür Informationen zu den Notruf-/ Notfallnummern 110 und 112 auf einem Flyer, kurz und prägnant, zusammengestellt.

Landesweiter Streuobstpfllegetag

In Neuenburg am Rhein am 25. Februar 2017

Obstwiesen sind das prägende Landschaftselement in Baden-Württemberg. Nachdem der wirtschaftliche Nutzen mehr und mehr in den Hintergrund getreten ist, sind die Obstwies-

sen zunehmend zum Luxusgut geworden. In den letzten Jahren ist das Interesse an der Erhaltung dieser Kulturlandschaft aber wieder gewachsen. Bei dem Streuobstpfllegetag am Samstag, den 25. Februar 2017 werden Kenntnisse des Obstbaumschnittes und die allgemeine Pflege der Obstbäume vermittelt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Treffpunkt hierzu ist

das künftige Landesgartenschau- und Mülhauerstraße in Neuenburg am Rhein. Dauer von 10.00 Uhr - 16.00 Uhr. Erforderliches Werkzeug: Baumsäge, -schiere, wenn möglich eine Leiter. Kleidung: wetterfeste Schuhe u. Kleidung. Für die Pause sollte ein Vesper und Getränke mitgebracht werden. Die Anmeldung zum Termin er-

folgt über das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder bei Frau Rombach Tel. 07631/13292. Frau Roswitha Rombach, kommunaler Baumwart und Fachwartin für Obst und Gärten, wird mit Ihrer langjährigen Fachkenntnis und Erfahrung in der Streuobstpfllegetag in Neuenburg am Rhein begleiten.

Fällen und starkes Zurückschneiden von Großbäumen

Laut Baumschutzsatzung der Stadt Neuenburg am Rhein ist es verboten, geschützte Bäume

außerhalb des Waldes mit einem Stammumfang von 80 cm gemessen ab 1 m über dem Erdboden zu entfernen oder zu verändern, d.h. auch das radikale Zurückschneiden (Verstümmelungen) eines Baumes ist untersagt und nur mit einer Sonder-

erlaubnis möglich. Diese Satzung zum Schutz von Grünbeständen in der Stadt Neuenburg am Rhein kann im Rathaus bei Herrn Selz, Rathausplatz 5, Zimmer 216, 79395 Neuenburg am Rhein eingesehen werden. Zwischen dem 01. März und 30.

September sind Fällungen und massive Schnitтарbeiten an Bäumen und Sträuchern laut § 39 Bundesnaturschutzgesetz grundsätzlich nicht zulässig. Dieses grundsätzliche Verbot gilt nicht für gärtnerisch genutzte Grundflächen, dies sind

Haus- und Ziergärten sowie öffentliche und private Grünanlagen, Sportanlagen und sonstige Außenanlagen sowie Friedhöfe. Auch für Streuobstwiesen gilt das grundsätzliche Verbot nicht, da diese als landwirtschaftlich genutzte Grundstücke gelten. Ein Antrag zur Fällung von Bäumen ist laut Baum-

schutzsatzung der Stadt Neuenburg am Rhein grundsätzlich erforderlich. Gemäß § 44 Bundesnaturschutzgesetz ist dabei folgendes zu beachten: Wild lebende Tiere der streng geschützten Arten und der europäischen Vogelarten dürfen während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser-, Überwin-

terungs- und Wanderungszeiten nicht erheblich gestört werden. Eine erhebliche Störung liegt vor, wenn sich durch das Fällen von Bäumen der Erhaltungszustand der lokalen Population einer Art verschlechtert. Fortpflanzungs- oder Ruhestätten der wild lebenden Tiere der besonders geschützten Ar-

ten dürfen nicht aus der Natur entnommen, beschädigt oder zerstört werden.

Zu fällen einen schönen Baum braucht 's eine halbe Stunde kaum. Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht 's, Mensch bedenke es, ein Jahrhundert.

Christian Morgenstern

Baumpflanzung

Pflanzt einen Baum, er schafft Sauerstoff und Lebensraum

Nun können wieder Pflanzungen von Bäumen und Sträuchern durchgeführt werden. Bäume und Grünbereiche sind die wichtigsten Ausgangspunkte für das lokale Klima.

Nicht ohne Grund atmen wir auf, wenn wir uns sich unter

einem großen Baum oder im Wald aufhalten. Bäume sind die wichtigsten Sauerstoffspender dieser Erde. Eine ca. 100 Jahre alte Buche wandelt im Jahr 6,3 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) in 4,6 Tonnen Sauerstoff (O₂) um. Ihre Tagesproduktion deckt den täglichen Sauerstoffbedarf von etwa 60 Menschen. Einheimische Bäume können hunderte von Tieren und Kleinlebewesen

in ihrer Krone beherbergen, wobei die Arten von Mikroorganismen, Insekten, Raupen, Käfern, Schmetterlinge, Vögeln sowie Raub- und Nagetiere reichen. Bevor ein Baum gepflanzt wird, sollten Sie sich über seine Entwicklung erkundigen, damit Sie nicht mit dem Nachbarnschaftsrecht bzw. Grenzabständen in Konflikt geraten. Für kleinere Gartengrundstücke

gibt es schmalkronige bzw. kugelförmige Baumarten. Vielleicht lassen Sie sich einen Baum zum Geburtstag oder sonstigem Anlass schenken, bzw. verschenken Sie einen Baum. Bäume haben einen bleibenden Wert. Je nach Art und Standort können Bäume über mehrere Generationen Freude und Erinnerungen schenken.

Neuenburger Fasnacht 2017

Fasnachtsbälle, Zunftabende und großer Narrenumzug am Fasnachtssonntag

Die närrische Zeit steht wieder kurz bevor und auch 2017 wird sich die Zähringerstadt wieder in eine Narrenhochburg verwandeln. Höhepunkt und beliebter Publikumsmagnet der Neuenburger Fasnacht ist der Umzug der Narrenzunft „D'Rhiischnooge“.

Rund 1600 Narren werden am Sonntag, 26. Februar 2017 die Straßen Neuenburgs in ein reges Narrentreiben verwandeln. 60 Gruppen, darunter auch zahlreiche Guggenmusiken und Musikvereine, aus der näheren Umgebung, der Ortenau und dem Elsaß sind zu Gast.

Der Umzug beginnt um 14.11 Uhr am Bahnhof, führt über die Pommern-, Müllheimer-, Schlüsselstraße und löst sich in der Breisacherstraße auf.

Nach dem Umzug findet ein buntes närrisches Treiben im Narrendorf auf dem Rathausplatz und im Stadthaus statt.

Neuenburger Narrenfahrplan

Mittwoch, 15.02. und Freitag, 17.02.

Frauenfasnacht, 20.11 Uhr, Gemeindefaal St. Bernhard

Samstag, 18.02.
Seniorenfasnacht, 14.30 Uhr, Stadthaus

Schmutziger Dunschdig, 23.02.
Kinderfasnet der Vereinsgemeinschaft, 14.11 Uhr, Baselstabhalle Steinestad

Hemdglunkerumzug mit Fasnachtsproklamation, 19.11 Uhr, Innenstadt

Hemdglunkerball der Narrenzunft D'Rhiischnooge, 20.11 Uhr, Stadthaus



Hemdglunkerball, 20.11 Uhr, Gemeindefaal St. Martin, Steinestad

Freitag, 24.02.
Zunftabend der Narrenzunft D'Rhiischnooge, 20.11 Uhr, Stadthaus

Samstag, 25.02.
Zunftabend der Narrenzunft D'Rhiischnooge, 20.11 Uhr, Stadthaus

Bunter Fasnachtsabend, 20.11 Uhr, Baselstabhalle Steinestad

Sonntag, 26.02.,
Traditioneller Fasnachtsumzug, 14.11 Uhr, Innenstadt

Rosenmontag, 27.02.
Tierischer Rosenmontag mit der Band „Klemmfäggbrunzer“, 20.11 Uhr, Stadthaus

Dienstag, 28.02.,
Kinderfasnachtsumzug, 13.30 Uhr mit anschließender Kinderfasnacht im Stadthaus, Stadthaus, 14.11 Uhr

Fasnachtsverbrennung, 22.11 Uhr, Rathausplatz

Fasnachts-/Scheibenfeuer

in Neuenburg am Rhein und den Stadtteilen

Nun wird wieder damit begonnen, die Fasnachts-/Scheibenfeuer mit Holz aufzusetzen. Es wird darum gebeten, nur unbehandeltes Holz auf den Plätzen anzuliefern. Wer sich nicht an die Vorschriften hält, muss zurückgewiesen werden. Das Ab-

laden außerhalb der Annahmeweiten ist untersagt und wird bei Missbrauch zur Anzeige gebracht. Die Feuerstellen werden von Amts wegen kontrolliert.

Beim Auffinden von behandeltem Holz wie z.B. lackiertes, gebeiztes, kunststoffüberzogenes oder von Sperrmüllgegenständen wie Möbel, Matratzen usw. muss ein Abbrennen des Feuers untersagt werden. Auch die Anlieferung von Wurzelstöcken

muss abgelehnt werden, da diese nicht verbrennen und daher nach dem Feuer entsorgt werden müssen.

Annahme von Holz und Reisig auf den Fasnachts-/Scheibenfeuerplätzen:

Neuenburg am Rhein, Rheingärten, Amphitheater
Samstag, 18.02.2017, 25.02.2017 und 04.03.2017, jeweils in der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr
Stadtteil Grißheim, Umgehungsstraße, nördlich der

Fritz-Meier-Sportanlage
Samstag, 18.02.2017, 25.02.2017 und 04.03.2017, jeweils in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr

Stadtteil Zienken, Rheinweg, nördlich der Firma Kaltenbach
Samstag, 18.02.2017, 25.02.2017 und 04.03.2017, jeweils in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr
Stadtteil Steinestad, Umgehungsstraße, in der Nähe des nördlichen Ortseinganges

Samstag, 25.02.2017 und 04.03.2017, jeweils in der Zeit von 09.00 – 12.00 Uhr

Das Fasnachts-/Scheibenfeuer findet in Neuenburg am Rhein, Grißheim und Steinenstadt am

Samstag, 04.03.2017, bei Einbruch der Dunkelheit ab ca. 18.00 Uhr, statt.

Nur im Stadtteil Zienken findet das Feuer traditionell am Sonntag, den 05.03.2017, ab ca. 18.00 Uhr, statt.

Für die Bewirtung ist auf allen Plätzen gesorgt.

Fasnachts-Scheibenfeuer sind traditionelle Veranstaltungen welche nicht von der Bevölkerung als Brand gemeldet werden müssen.

Das Abbrennen der Fasnachts-Scheibenfeuer auf der Gesamtmarkierung der Stadt Neuenburg am Rhein, wird jährlich der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein rechtzeitig im Voraus gemeldet.

Geschwindigkeitsmessungen

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis. Am 25.01.2017 wurden an

folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist: Breisacher Straße, Einsatzzeit: 13.29 Uhr bis 16.30 Uhr, gemessene Fahrzeu-

ge: 610, Beanstandungen: 19, Höchstgeschwindigkeit: 64 km/h. Basler Straße, Einsatzzeit: 18.13 Uhr bis 19.30 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 320, Beanstandungen: 14, Höchstgeschwindigkeit: 67 km/h. Stadtteil Zienken:

L 134, Einsatzzeit: 16.39 Uhr bis 18.40 Uhr: gemessene Fahrzeuge: 550, Beanstandungen: 4 Höchstgeschwindigkeit: 61 km/h
Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde

Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen

Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen des Landkreises an Fastnacht 2017 am Rosenmontag, den 27.02.2017 haben folgende Entsorgungs-

einrichtungen geschlossen:

- Die Regionalen Abfallzentren Breisgau und Hochschwarzwald
- Erdaushubdeponie Bollschweil
- Breisgau Kompost GmbH Müllheim

Wir bitten um Beachtung.

Baumfällungen in städtischen Anlagen

Um die Verkehrssicherheitspflicht einzuhalten und im Rahmen der Grünbestandspflege werden zurzeit bis Ende Februar 2017 Bäume in

städtischen Grünanlagen und Straßenbegleitgrün gefällt.

Weitere Auskünfte hierzu erhalten Sie bei der:

Stadtverwaltung
Neuenburg am Rhein
Herrn Norbert Selz
Telefon 07631/791-210

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

SCHULEN UND KINDERGAERTEN

Ganztageschule in Neuenburg

Ein guter Mix aus Lernen und Freizeit

Die Ganztageschule in offener Form an der Rheinschule-Neuenburg am Rhein sowie an der Mathias-von-Neuenburg Schule/Werkrealschule & Realschule hat sich bewährt. Die Akzeptanz der Angebote nimmt stetig zu, berichtet Barbara Vallois, Teamleiterin in der Stadtverwaltung unter anderem für den Bereich Bildung, Schulen und Kindergärten. In der Grundschule, die die Ganztageschule bereits seit dem Schuljahr 2010/2011 anbietet, gibt es inzwischen in jeder Klassenstufe eine Ganztagesklasse, deren Unterricht auf einen Ganztagesplan abgestimmt ist. Dieser füllt ein vorgegebenes Raster aus Unterricht, Pausen, Lernzeit, Kreativzeit, Essenszeit und gegebenenfalls Betreuungszeit vor Schulbeginn und nach Schulschluss aus. Für die Teilnahme an der Ganztageschule fallen in der Regel keine Gebühren an, lediglich für die Randzeitbetreu-

ung vor und nach dem Zeitfenster der Ganztageschule und eventuell für die Nutzung besonderer kostenpflichtiger Betreuungsangebote (zum Beispiel spezieller Musikunterricht) müssen die Eltern zuzahlen. Dafür ist es dann möglich, das Kind von beispielsweise 7.00 bis 16.30 Uhr in einer qualitativen Betreuung zu wissen, sagt Barbara Vallois. Und immer mehr Eltern nutzen diese Möglichkeit. Neben der Ganztageschule gibt es auch das Angebot der Regelschule mit Randzeitbetreuung, welches eine Betreuungszeit von 7.00/7.30 Uhr bis 14.00/14.15 Uhr garantiert. Derzeit nutzen in Neuenburg am Rhein 112 Kinder und in der Außenstelle der Rheinschule im Stadtteil Grißheim 36 Kinder die Randzeitbetreuung.

Ein eigenes Sekretariat für die Ganztageschule

436 Grundschüler hat die Rheinschule, von denen 147 für die Ganztageschule und 97 für die Regelschule mit Randzeitbetreuung angemeldet sind. Um den Eltern die optimale Zusammensetzung der Betreuung ihres Grundschulkindes zu er-



Im breit gefächerten fakultativen Angebot der offenen Ganztageschule sind die Musikurse sehr begehrt

möglichen, hat die Stadt Neuenburg am Rhein als Träger der Rheinschule nachmittags eigens dafür Sekretariatsstunden eingerichtet. Iris Behringer berät hier die Eltern und sucht mit ihnen zusammen nach dem besten Betreuungsmodell. Besonders die fakultativen Angebote, deren Personal von der Stadt finanziert wird, sind attraktiv, sagt Barbara Vallois. Sie reichen von Handarbeit über Spielen, Computer und Schach, Kochen, Gärt-

nern oder Englisch bis zur „Ball-schule“, Scherenschnitt oder „Energiefuchs“, einer Arbeitsgemeinschaft, die sich mit aktivem Energiesparen in der Schule befasst. Besonders begehrt sind auch die musikalischen Angebote in Zusammenarbeit mit der Musikschule Markgräflerland. Hier wird derzeit ein Schulorchester an der Rheinschule aufgebaut, das später auch im Schulverbund weitergeführt werden soll. „Wir sind auf einem

guten Weg, und die Eltern sind zufrieden“, freut sich Michaela Münch, Schulleiterin der Rheinschule. Derzeit gebe es in der Klassenstufe 1 sogar zwei Ganztagesklassen. Da ein ausreichend großes Team an Lehrkräften, Betreuern und Betreuerinnen bereitsteht, können sich die Eltern auch auf die Ganztageschule voll verlassen. Bei krankheitsbedingten Ausfällen etwa, springen die anderen Kolleginnen und Kollegen ein. Besonderes Augenmerk gilt der so genannten Lernzeit, wo die Kinder unter Aufsicht von einer Lehrkraft und einer Ergänzungskraft ihre Hausaufgaben erledigen können. Die Vorteile gegenüber dem Lernen zu Hause liegen auf der Hand: Die ruhige, ablenkungsfreie Atmosphäre ermöglicht konzentriertes Arbeiten, jedes Kind kann in dem ihm eigenen Tempo lernen, und bei Fragen steht die Betreuungsperson zur Verfügung. Wer früher mit seinen Aufgaben fertig ist, kann den Raum verlassen

und sich betreut anderen sinnvollen Aufgaben widmen. Auch dieses Angebot ist kostenfrei in die Ganztageschule integriert.

Lernzeit auch im Schulverbund
Seit dem laufenden Schuljahr gibt es auch für die fünften und sechsten Klassen des Schulverbunds viermal pro Woche ein Lernzeit-Angebot, das den Grundschulern, die das Arbeiten in der Lernzeit schon gewohnt sind, den Übergang erleichtert. Momentan nutzen durchschnittlich ca. 40 Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen im Schulverbund dieses Angebot. „Die Lernzeit ist auf keinen Fall dazu gedacht, die Kinder so lange in der Schule zu parken, bis der Bus kommt“, betont Vallois. Sie haben hier die Möglichkeit, wenn sie konzentriert bei der Sache sind, ihr Hausaufgabenpensum für den nächsten Tag abzuhaken und können sich danach anderen Dingen widmen, etwa privatem Musikunterricht, Vereins-

sport oder anderem. Auch für Thomas Vielhauer, Schulleiter am Schulverbund, hat die Lernzeit im offenen Ganztagesbereich viele Vorteile: Die Schüler finden sich beim Orientieren in der Schule unterstützt und können in der Lernzeit Lernrückstände aufarbeiten, sagt er. Neben dem Vertiefen des im Unterricht durchgenommenen Stoffes können sie in Bereiche, die sie interessieren, umfassender eintauchen als es der Lehrplan vorsieht. Wichtig ist für Vielhauer auch, dass die Kinder Gemeinsamkeit erleben und spielerisch Teamwork erproben können. Das gemeinsame Erleben fördert das Gemeinschaftsgefühl und ganz nebenbei findet auch die Förderung der Kommunikation in Wort und Schrift statt, sagt der Schulleiter.

Lückenlose Betreuung bis zur sechsten Klasse

„Mit den Ganztagsangeboten in Krippen, Kindergärten und Schulen ermöglicht die Stadt

Neuenburg am Rhein den Eltern eine lückenlose Betreuung ihrer Kinder vom ersten Lebensjahr bis zur sechsten Klasse“, bilanziert Barbara Vallois. Und das gilt auch für Teile der Ferien: Die Herbstferien, die Faschnachtsferien die Osterferien sowie ein Teil der Sommerferien können die Grundschul Kinder gegen eine geringe Gebühr ein Betreuungsangebot in der Rheinschule im Zeitfenster von 7.30 bis 14.00 Uhr wahrnehmen. Die Ganztageschule und deren Angebote verstehen sich als sinnvolle Ergänzung des erzieherischen Auftrags des Elternhauses, führt sie weiter aus.

Infos

www.rheinschule-neuenburg.de; auf der Website finden sich auch die Anmeldeformulare für die Nachmittagsangebote; Telefon 07631 / 700-250 (Rheinschule) www.bildungszentrum-neuenburg.de; Telefon 07631 / 700-100 (Realschule) und 07631 / 700-200 (Werkrealschule)

Kreishaus Neuenburg

Neigungskurs Geographie spricht mit Vertretern der Stadt über den Wirtschaftsstandort Neuenburg

Wie es inzwischen schon gute Tradition ist, trafen sich die Schüler/innen des Neigungskurses Geographie und ihr Lehrer Herr Kalt mit Herrn Martin Bächler von der Stabsstelle des Neuenburger Bürgermeisters, um über Neuenburg als Wirtschaftsstandort zu sprechen. Im Vorfeld hatten die Schüler/innen wirtschaftsgeographische Themen erarbeitet und auch den Landkreis Breisgau-Hoch-

schwarzwald als Wirtschaftsstandort analysiert. Bei dem Gespräch im großen Ratssaal des Rathauses konnten sie nun lokale Einblicke gewinnen: Wie ist die wirtschaftliche Struktur Neuenburgs? Welche Firmen sind hier ansässig und welche Bedeutung haben sie? Was macht Neuenburg als Wirtschaftsstandort aus? Was tut die Stadt, um für Firmen attraktiv zu sein? Herr Bächler gab umfassend Auskunft und stand auch für die individuellen Fragen der Schüler/innen zur Verfügung. Im Ergebnis konnten die Schüler/innen ihr theoretisches Wissen auf die konkreten lokalen und regionalen Verhältnisse anwenden und außerdem erfah-



ren, wie komplex und vernetzt Gesetze, städtische Maßnahmen und wirtschaftliches Handeln ineinander greifen. Ein herzliches Dankeschön an

Herrn Bächler und seine Assistentin! Es ist schön, dass sie sich immer wieder die Zeit nehmen, um uns Einblicke in ihre Arbeit zu geben.

Werkrealschüler der Mathias-von-Neuenburg Schule schnuppern in die Berufswelt

Berufliche Orientierung bleibt Schulprofil der Werkrealschule Neuenburg

Das Schulprofil beinhaltet seit vielen Jahren, dass jeder Schüler der Werkrealschule bis zum Abschluss und darüber hinaus bis in die Ausbildung oder die weiterführende Schule individu-

ell beraten und begleitet wird und von Beginn die Förderung erhält, dass am Ende der Übergang nach der Schule auch erfolgreich gelingt.

Jedes Jahr im Frühjahr heißt es für die Achtklässler der Werkrealschule zumindest vorübergehend „Schule ade und hinein in die Berufswelt!“. Während ihres ersten 14-tägigen Berufspraktikums erkunden sie ihre beruflichen Interessen, Fähigkeiten und Eignungen. Am Ende der neunten Klasse findet dann ein Vertiefungspraktikum statt, in dem sie ihre beruflichen Inter-

essen weiter entwickeln können. Dabei können sie sich auch neu orientieren, wenn der erkundete Beruf während der achten Klasse nicht so ganz den eigenen Vorstellungen entsprach. Die Schüler erhalten jeweils detaillierte Rückmeldungen der Firmen. Zusammen mit den Lehrern, dem Schulsozialarbeiter und dem Mitarbeiter der Agentur für Arbeit finden dann für jeden Schüler Auswertungsgespräche statt, um die weitere Marschroute hin zum Beruf zu bestimmen. Die Stadt Neuenburg setzte sich schon vor über

15 Jahren für eine Unterstützung der Werkrealschüler bei der beruflichen Orientierung ein, indem sie als eine der ersten Kommunen einen Schulsozialarbeiter einstellte und zwar mit dem klaren Auftrag, die Schüler beim Übergang in die Berufswelt zu begleiten – die Neuenburger Jugendlichen sollten optimal nach dem Abschluss der Werkrealschule versorgt sein.

Die Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule verfolgt dieses Ziel ab Klasse 5 u.a. mit gezielten Förderkonzepten für alle Schüler. Zunächst stehen die

Grundlagen der allgemeinen Bildung im Vordergrund: die Förderung im Lesen, Schreiben und Rechnen. Für Einzel- und Kleingruppenförderung stehen in einigen Stunden zwei Lehrer in den Klassen zur Verfügung. Der Pädagogische Assistent der Schule unterstützt außerdem in enger Absprache mit den Lehrern einzelne Schüler oder Kleingruppen in Mathematik und Deutsch.

Zudem bietet die Werkrealschule nach dem Bildungsplan eine Stunde zusätzlich Deutsch- und Mathematikunterricht im Vergleich zu anderen Schulen. Für Schüler mit Lese-/Rechtsschreibschwächen (LRS) werden zwei Stunden zusätzlicher

spezieller Deutschunterricht erteilt. Die zuständige Lehrerin ist für diese Förderung besonders qualifiziert. Sie begeistert die Kinder u.a. mit Spielen und letztlich mit den kleinen Erfolgen, die sich bei vielen rasch einstellen. Zusätzlich setzt die Schule seit einigen Jahren auf eine Kooperation mit dem Blicklabor Freiburg.

Finanziell unterstützt durch Sponsoren findet hierüber für viele Kinder ein zusätzliches Training der Wahrnehmungsverarbeitung und Konzentration statt. Alle Faktoren zusammen führen bei vielen Schülern zu Erfolgen, die sie sich in der Grundschule kaum vorstellen konnten. Selbst eine Kinder- und Ju-

gendpsychiaterin, die einzelne Schüler betreut, konstatierte nicht nur einmal überrascht, dass LRS nicht mehr festzustellen war.

Die berufliche Orientierung findet im offenen Ganztagsangebot weitere Impulse. Hier stehen technische Angebote im Werkstattbereich und hauswirtschaftliche Aktionen besonders in der Küche im Fokus. Seit diesem Schuljahr wurden für das zusätzliche Technik-Angebot Kooperationspartner aus der Wirtschaft gefunden: die Neuenburger Ausbildungsbetriebe FTN-Fahrzeugtechnik und Freudenberg Vibracoustic. Wie viele andere Neuenburger Firmen stellen sie für die Werkreals-

schüler selbstverständlich Praktikumsstellen zur Verfügung und stellen Werkrealschüler mit Haupt- oder Werkrealschulabschluss als Auszubildende ein. Darüber hinaus sponsorn diese beiden Firmen die Werkrealschüler mit Material, das sie in der Technik-Werkstatt der Schule im Rahmen des offenen Ganztagsangebot brauchen, und laden sie an speziellen Tagen zu sich in die Firmen ein, um Profi-Maschinen und ihre Werkstätten kennenzulernen. Einen persönlichen Eindruck von der Arbeit der Werkrealschule kann man am Tag der offenen Tür am Freitag, den 17. Februar 2017 zwischen 14 und 17 Uhr gewinnen.



Ehemaliger Werkrealschüler Yannik Pauchet in der betrieblichen Ausbildung, hier mit Chef Otto Strohmayer der Firma FTN-Fahrzeugtechnik



Werkrealschüler der Mathias-von-Neuenburg Schule im Berufspraktikum zwischen zwei AZUBIS bei der Firma Freudenberg-Vibracoustic

Welche Neuenburger Schule passt zu meinem Kind?

Tag der Offenen Tür an der Werkrealschule und der Realschule der Mathias-von-Neuenburg-Schule in Neuenburg

Am Freitag, 17. Februar 2017, findet in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr an der Verbundschule (Werkrealschule und Realschule) ein gemeinsamer „Tag der offenen Tür“ statt.

Am Vormittag haben Grundschulklassen die Gelegenheit für Klassenführungen durch die Schulgebäude. Es wird wieder vielfältige Aktionen rund um alle Fächer zum Mitmachen geben. Die Anmeldungen werden über die Grundschulen organisiert. Nachmittags von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr sind im besonderen Grundschülerinnen und Grundschüler mit ihren Eltern und Großeltern, und natürlich alle

anderen interessierten Eltern und Schüler herzlich eingeladen die Schulen anzuschauen. Geboten werden kleine Aktionen zum Mitmachen, die einen Eindruck des Schullebens und der Schulfächer vermitteln.

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt sein.

Die Schulleitung und das Kollegium beider Schulen im Schulverbund freuen sich über Ihren Besuch! Wir möchten hiermit schon daraufhin weisen, dass am Dienstag, 04.04.2017 und am Mittwoch, 05.04.2017 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr die Anmeldungen für die neuen Fünftklässler an unseren Schulen stattfinden. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Die Schulleitung
T. Vielhauer
Rektor

N. Papke und C. Hoffmann
Konrektoren

EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 - 17.30 Uhr
Hauptstraße gegenüber
Friseur Lang:
Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

Samstag
7.00 - 10.00 Uhr
auf dem Kirchplatz:
Backwarenstand der
Bäckerei Goldberg

↓

VEREINE

MUSIK

Stadtmusik Neuenburg

Das Zähringer Narrentreffen
Zu einem farbenprächtigen

Spektakel hatte die Zähringerstadt Villingen-Schwenningen am letzten Januar-Wochenende aus Anlass des 1200-jährigen Gründungs-Jubiläums geladen. Mit einem Umzug, an dem über 5000 Hästräger und Musikgruppen teilnahmen, wurde der Stadtgründung gedacht. Unter

den Musikgruppen war auch die Stadtmusik Neuenburg gemeinsam mit den befreundeten Musikern aus den Ortsteilen Zienken und Grißheim aktiv. In der rot-gelben historischen Uniform war es ein nicht zu übersehendes eindrucksvolles Bild im bunten Festzug.



Musikverein „Eintracht“ e.V. Grißheim

Einladung Generalversammlung

Am Freitag, 10.03.2017, findet um 20.00 Uhr die Generalversammlung des Musikvereins „Eintracht“ e.V. Grißheim statt. Ort: Alemannensaal Grißheim

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Bericht des Dirigenten
- Neuwahlen
- Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gönner des Vereines sind herzlich willkommen.

Die Vorstände

Musikschule Markgräflerland

Kurs in Musiktheorie, Rhythmik und Gehörbildung

Die Musikschule Markgräflerland bietet diesen Kurs für alle Interessenten an. Er findet statt in der Grundschule der Johannierschule Heitersheim, Johannerstr. 51 im Erdgeschoss. Die Gebühr für dieses Kursangebot beträgt für Schüler der Musik-

schule Markgräflerland 20,- €, für andere Personen 40,- €. Die Gebühr wird in der Woche nach dem 1. Termin des Kurses auf das Konto der Musikschule von den Teilnehmern überwiesen (Konto s.u.).

In dem Kurs werden Kenntnisse zu Musiktheorie, Rhythmik und Gehörbildung vermittelt, angelehnt an das Unterrichtswerk des Bundes deutscher Blasmusikverbände (BDB) zur Vorbereitung der Prüfungen des Leistungsab-

zeichen Bronze. Eine Prüfung kann beim Markgräfler Musikverband (MMV) oder BDB abgelegt werden, nicht aber bei der Musikschule Markgräflerland. Unsere Kurse ersetzen nicht das Kursangebot des MMV und des BDB, sondern ergänzen sie. Termine: Dienstag, 18.00-19.30 Uhr Grundschule, Heitersheim (EG) am 21. Februar, 7., 14., 21., 28. März und 4. April. Der Kurs richtet sich an alle Musiker, nicht nur an Bläser und Schlagzeuger.

Auch Streicher, Pianisten, Sänger und Gitarristen sind herzlich willkommen.

Anmeldung:

Musikschule Markgräflerland, Schwarzwaldstr. 9, 79418 Schliengen, Tel. 07635-8246881, Fax 07635-8246882, Mail: musikschule@musik-markgraeflerland.de unter Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer, möglichst auch Mailadresse.

SPORT

TVN- Turnen

REHA – SPORT – ORTHOPÄDIE

Rückenschmerzen? Knie- oder Schulterprobleme? Sie sind körperlich eingeschränkt?

Werden Sie wieder beweglich und fit im Alltag. Jeden Montag 16.30 Uhr in der Altrheinhalle Neuenburg.

Info: TV Neuenburg, Gerda Blust
Tel.: 07631/12508

HG Müllheim/ Neuenburg

Handballvorschau der HG Müllheim/Neuenburg. Die Herren der HG behalten im Lokalderby der Handballer im Markgräflerland gegen die Handball Löwen aus Heitersheim mit 25:15 die Oberhand.

Erste Niederlage der B-Jugend 32:26 in der Südbaden Liga gegen den TV Ehingen.

Herren 2 verlieren 19:21 gegen

Säckingen, A-Jugend verliert 28:34 gegen Ottersweier, Damen 1 siegen 28:25 gegen Pfulendorf, Mädchen D2 verlieren in Maulburg 24:14, D-Jugend verlieren 29:19 gegen Köndringen, E2 gegen E1 3:7, E2 vs Säckingen 5:3, E1 vs Säckingen 5:1. Die Heimspiele der Handballer finden am Samstag, 18. Februar in der Sporthalle 2 in Müllheim statt. Die D-Jugend spielt um 12.00 Uhr gegen Freiburg-Zähringen. Im Spiel der Südbaden Liga muss die B-Jugend um

13.45 Uhr gegen die HSG Mimmehausen und die A-Jugend um 15.30 Uhr gegen den TUS Schutterwald antreten. Gegner der Damen um 17.30 Uhr und der Herren um 19.30 Uhr sind die Mannschaften aus Schopfheim. Die D-Jugend muss am Samstag in Steinen, die E1 und E2 in Säckingen, die Mädchen E in Waldkirch, die D-Mädchen in Grenzach, die D-Jugend in Freiburg, die Herren 2 in Zähringen und die Mädchen B am Sonntag in Gundelfingen antreten.

TVN Handball

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit möchte die Handballabteilung des TVN alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Jahreshauptversammlung der Handballabteilung einladen. Diese findet am 20.02.2017 um 20.00 Uhr im Vereinsheim des Turnvereins statt. Davor um 19.00 Uhr wird auch die Jugendversammlung abgehalten, bei

welcher der Jugendvertreter bestimmt wird. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den stellvertretenden Abteilungsleiter
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung und Abstimmung hierüber
4. Bericht des stellvertretenden Abteilungsleiters

5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Sportwarts
7. Bericht der KassiererIn
8. Wahl des Wahlleiters
9. Neuwahlen
 - Abteilungsleiter(in) auf 1 Jahr
 - Stellvertretende(r) Abteilungsleiter(in) auf 2 Jahre
 - Jugendleiter(in) auf 2 Jahre
 - Wirtschaftlicher Bereich auf 1 Jahr
 - Kassierer(in) auf 2 Jahre

- Beisitzer auf 1 Jahr
- Damen, Herren, Förderverein
- 10. Verschiedenes (Zusatzbeitragsragerhöhung, Sommerfest)

Anträge, Wünsche, Bewerbungen oder Mitteilungen zur Tagesordnung sind bitte bis spätestens 18.02.2017 schriftlich an den stellvertretenden Abteilungsleiter Markus Hoch zu richten. Diese werden dann unter Punkt 10 behandelt.

TTC Borussia Grißheim

Geglückte Revanche

Nachdem man in der Vorrunde eine 6:1 Führung aus der Hand gab, war die Motivation gegen den TTC Bad Krozingen im letzten Spiel groß.

Nach einem guten Start der Rückrunde gegen den TTC Wyhl mit einem deutlichen 9:2 Erfolg ging man mit entsprechendem Selbstvertrauen in das Spiel.

Bereits die Doppel hatten es in sich. Alle drei Doppel gingen in den fünften Satz. Besonders das Doppel von Christian und Fritz war an Spannung nicht zu überbieten, da beide im fünften Satz bereits mit 3:7 hinten lagen. Doch mit einer guten Moral und kämpferischer Leistung holten sie den Satz noch mit 14:12. Im vorderen Paarkreuz ließen Daniel und Dane nichts anbrennen und bauten die Führung auf 5:0 aus. Als dann auch noch Felix seine Gegnerin Ma-

yer souverän mit 3:0 besiegte war man erneut mit 6:0 in Front. Doch täglich grüßt das Murmeltier gingen die folgenden drei Spiele deutlich verloren, wodurch starke Erinnerungen an die Vorrunde aufkamen. Doch diesmal wollte man alles daran setzen die Geschichte nicht erneut aufleben zu lassen.

Mit beherzten Topspinschlägen im fünften Satz zeigte die Gummwand Daniel, dass er auch anders kann und bezwang sei-

nen Angstgegner Bleile mit 3:2 Sätzen. Dane ließ gegen Zielke nichts anbrennen, womit es an Felix war den Schlusspunkt beizusteuern. Im ersten Satz hatte er noch ein bisschen Probleme, fand aber dann immer besser ins Spiel und sorgte für den 9:3 Endstand. Nach einem Rückrundenstart nach Maß geht es für unsere Erste am kommenden Wochenende zuerst nach Freiburg und am Samstag zum Tabellennachbarn nach Pfaffenweiler.

SONSTIGE

DRK

Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 21.02.2017, um 14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag ins Rotkreuzhaus Müllheim ein.

Für den Spielenachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organi-

siert werden. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Tel. 07631/1805-0.

Betreutes Reisen für Seniorinnen und Senioren. Entspannter Urlaub im sonnigen Süden.

Müllheim/Freiburg. Der DRK-Kreisverband Freiburg veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Müllheim im Mai und Oktober betreute Seniorenreisen nach Ibiza und

auf die Insel Rhodos. Vom 6. bis zum 20. Mai können interessierte Seniorinnen und Senioren mit dem Roten Kreuz nach Ibiza reisen. Im Herbst führt die Reise vom 7. bis zum 21. Oktober nach Rhodos. Die Teilnehmer werden ab Freiburg von qualifiziertem und erfahrener Personal begleitet und individuell betreut. Die gesamte Organisation, Fahrdienst zum Flughafen, sämtliche Formalitäten und das Einche-

cken am Flughafen werden von den Mitarbeiterinnen des DRK-Kreisverbandes Freiburg übernommen. Der Abflug erfolgt jeweils ab Basel. Die medizinische Betreuung durch einen ortsansässigen Arzt ist gewährleistet. Weitere Auskünfte zu den Reisen gibt es unter der Telefonnummer 0761/88508-681 (Herr Hans Ness) oder per E-Mail unter hans.ness@drk-freiburg.de beim DRK-Kreisverband in Freiburg.

Altenwerk

Fastnacht beim Altenwerk Neuenburg am Rhein

Liebe Senioren aus Neuenburg und den Stadtteilen! Lust auf Fastnacht? Auf unbeschwerte Stunden in fröhlicher Gesellschaft? Dann kommen Sie doch zum Fastnachtmittag beim Altenwerk Neuenburg am Rhein! Hier können Sie was erleben,

nämlich eine große, fröhliche Narrenschau mit Groß und Klein! Bunte Hästräger, hübsche Gardemädchen, kleine und große Zigeuner, rassige Tänzerinnen, knackige Kerle, unermüdliche musikalische Stimmungsmacher (Markgräfler Spätlese!), gut gelaunte Sänger vom MGV und vieles mehr, das ist nur eine kleine Vorschau auf diesen tollen Nachmittag! Dazu

sind Sie eingeladen zu Kaffee und Berlinern! Und...unglaublich - das alles bei freiem Eintritt! Spendenkasse steht bereit! Kostümierung oder närrischer Hut wäre super!

Wann und wo findet dieser Nachmittag statt? Am Samstag, 18. Februar, Beginn pünktlich um 14.30 Uhr im Stadthaus Neuenburg am Rhein. Wir freuen uns auf Sie mit einem

fröhlichen „Schnoog-Schnoog-Quaak-Quaak“! Abfahrt des freien Zubringerbusses: Grißheim Rathaus: 13.30 Uhr (Meierstraße und Neuenburger Weg kurz danach), Zienken: 13.40 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.45 Uhr, Mühlenköpfe: 13.50 Uhr, Sägeweg (Richtung Steinenstadt): 13.55 Uhr, Steinenstadt Kirche: 14.00 Uhr. Rückfahrt ca. 17.30 Uhr

Schierebirzler Steinenstadt e. V.

Zum Start ins Neue Jahr haben die Schierebirzler am 07.01.2017 in Bad Krozingen das Narrentreffen der Brunnenhexen besucht. Am 14.01.17 waren sie in Reute am Narren-

treffen und am 21.01.2017 haben sie selbst das Narrentreffen in Steinenstadt veranstaltet.

Es war ein toller Abend, mit toller Musik von DJ Andy Deluxe und einer super Stimmung in der Halle. An dieser Stelle wollen sich die Schierebirzler bei allen Helfern, Gästen und ver-

ständnisvollen Nachbarn recht herzlich für diesen gelungenen Abend bedanken. Das Wochenende darauf ging es weiter bei den Wuhrlöcherfröschen in Neuenburg, am 03.02.2017 in Hartheim und am 04.02.2017 in Köndringen am Narrentreffen. Am schmutzigen Donnerstag, 23.02.2017 wird in der Basels-

tabhalle in Steinenstadt um 14.11 Uhr die Kinderfasnacht veranstaltet! Der Bunte Abend findet am Samstag, 25.02.2017 um 20.11 Uhr statt.

Die Vereinsgemeinschaft freut sich auf Ihren Besuch.

Die Schierebirzler Steinenstadt wünschen allen eine glückselige Fasnacht!

Narrenzunft D'Rhiischnooge

Am Samstag, 18.02.2017, können von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr beim Männergesangsverein die reservierten Karten für die bei-

den Zunftabende der Rhiischnooge abgeholt werden. Auch die Narrenzeitung „De Rhiischnoog“ kann noch für 1,50 € an diesem Termin oder zu den üblichen Geschäftszeiten im weißen Kreuz, im Salmen, bei Schreibwaren Ketterer, in der

Krone und im Neuenburger Hof erworben werden. *Auswärtstermine:* Am Samstag, 18.02.2017, besucht ein Teil der Rhiischnooge den Zunftabend der Müllheimer Hudeli, der andere Teil den Jubiläumszunftabend der Eselstuffer Badenweiler.

Treffpunkt hierfür ist jeweils direkt in Müllheim bzw. Badenweiler in Schnoogeshirt und Jeans. Am Sonntag, 19.02.2017, fahren die Rhiischnooge zum Umzug der Eulenzunft Seelbach. Abfahrt ist pünktlich um 11.30 Uhr ab dem Zipperplatz.

Klosterkopfhexen

Am Freitag, 03.02.2017, besuchten wir zusammen mit der Zigeunerclique das 22-jährige Jubiläum der Forchheimer Schell-Mi im großen Festzelt mit einer Riesenstimmung und später Heimkehr. Am Samstag

dann das Heimspiel im Stadthaus bei den Burghexen, wo wir auch wieder einen Gastauftritt durchführen durften. Letztes Wochenende besuchten wir im Stadthaus den Zigeunerball und am Samstag das Narrentreffen der OriMüVo im Münsertal. Diese Woche geht es am

Freitag nach Buggingen zu den G'Salzene und am Samstag eine kleine Abordnung zum Zunftabend der Hudeli. An beiden Abenden ist Treffpunkt um 18.00 Uhr im kleinen Hecht und die Fahrt muss privat organisiert werden. Am Sonntag hoffen wir auf gutes Wetter beim

großen Umzug in Müllheim. Treffpunkt ist hier ab 12.00 Uhr am Aufstellungsplatz. Die diesjährige Sammelplakette, das Narrensegel 2017, und unsere Festschrift kann am Faschnachtssonntag an unserem Umzugswagen und an der Kinderfasnacht erworben werden.

Landfrauen

Jahresprogramm

Musical „Mary Poppins“

Am Mittwoch, 29.03.2017, bieten wir eine Busfahrt zum Musical „Mary Poppins“ an. Selbstverständlich können sich auch Nichtmitglieder und Ehepartner anmelden. Abfahrt wird um ca. 13.00 Uhr sein. Kosten für Kat. II, Open Bar und Busfahrt 128.- € p.P. [bitte auf das Konto Land-

frauen Buggingen-Seefeld, IBAN DE66 6809 1900 0006 0148 01, BIC GENODE61MHL überweisen]. Info und Anmeldung bei Martina Reinert, Tel. 07634/506682 (ab 17.00 Uhr) oder martina.reinert@gmx.de

Erlernen einer Hauswirtschaftstechnik:

In Zusammenarbeit mit dem „Forum ernähren, bewegen, bilden“ Breisgau-Hochschwarzwald bieten wir folgende Veran-

staltung an: Gerichte aus unserer Kindheit neu entdeckt - Retro Rezepte und einige mehr werden wir gemeinsam zubereiten und mit modernen Zutaten und Zubereitungstechniken ergänzen. Termin: Dienstag, 14.02.2017, von 18.00 Uhr – 21.00 Uhr im Landwirtschaftsamt Breisach; Kosten 5.- €; bitte Schürze und Schüssel für evtl. Reste mitbringen. Info und Anmeldung bei Trudi Lubitz, Tel. 07634/4359 oder fam.lublitz@t-online.de

Frauenverein Steinenstadt e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, den 29.03.2017 lädt der Frauenverein Steinenstadt e. V. alle Mitglieder, Freunde und interessierte Mitbürger zur Jahreshauptversammlung ein. Die findet im Kindergarten St. Martin (Keller) in Steinenstadt um 20.00 Uhr statt.

Wuhrlochfrösche

Am Samstag, 18.02.2017, geht es nach Munzingen zu den Gigili-Geischder. Abfahrt ist um 19.00 Uhr am Zipperplatz. Rückfahrt 01.00 Uhr.

Am Sonntag, 19.02.2017, findet der Umzug der Müllemer Hudeli statt. Die Wuhrlochfrösche fahren mit dem Linienbus nach Müllheim. Genaue Abfahrtszeit bzw. Treffpunkt wird noch mitgeteilt.

Frauen Freizeit pur e.V.

Kinder-/ und Teenagerkleidermarkt

Am Sonntag, 26.03.2017, von 11.00 Uhr – 14.00 Uhr veranstaltet der Verein Frauen-Freizeit pur e.V. einen Kinder-/Teenagerkleider und Spielzeug-

markt für Selbstanbieter im Stadthaus in Neuenburg. Tischreservierung ab sofort möglich unter www.ffp-neuenburg.de. E-Mail: kontakt@ffp-neuenburg.de. Sie finden bei uns Kinder- und Teenagerkleidung für jedes Alter, Bücher, Spiele und vieles mehr. Großteile wie Fahrräder, Autositze, Kinderwagen etc. werden separat aufgestellt

und können auch ohne Tischreservierung zwischen 10.30 Uhr und 11.00 Uhr abgegeben werden. Für die kleinen Besucher gibt es von unserem Kindergarten team Kinderschminken, Mal- u. Bastelangebote. Eine Cafeteria mit leckeren, selbst gebackenen Kuchen und Torten lädt zum Verweilen ein. (Auch zum Mitnehmen).

Vereinsgemeinschaft Steinenstadt

Vorverkauf für „Verzaubertes Steinenstadt“ Bunter Abend

Am Freitag, 17.02.2017, können die Platzkarten von 18.00 – 21.00 Uhr im Rathaus Steinenstadt für 7,- € erworben werden.

Fasnachtsprogramm in Steinenstadt:

23.02.2017 ab 14.11 Uhr Kinderfasnacht mit Umzug - Baselstabhalle

23.02.2017 ab 20.11 Uhr Hemdglunkiparty mit DJ Hubi - Gemeindesaal St. Martin (Keller KiGa)

25.02.2017 ab 20.11 Uhr Bunter Abend mit Band Piano Cocktail

Riesirutscher Neuenburg e.V.

Am Freitag, 17.02.2017, findet das Hästrägertreffen der Salzgeister Buggingen statt. Treffpunkt ist um 19.45 Uhr mit den PKWs am Zipperplatz. Zur „A Night in Black Forest“ der Dupfmuserpfuser nach Breitnau fahren die Riesirutscher am Samstag, 18.02.2017, Busabfahrt ist um 18.30 Uhr am Zipperplatz. Am Sonntag geht es dann zum Umzug der Hudeli nach Müllheim. Treffpunkt bzw. PKW-Abfahrt am Zipperplatz ist um 12.00 Uhr.

Die aktuelle Stadtzeitung
finden Sie im Internet unter
www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Rhiwaldstorzä Neuenburg

Auch dieses Jahr veranstalten die Rhiwaldstorzä Neuenburg wieder am Fasnachtssonntag, 26.02.2017, unsere Motto-Party im katholischen Gemeindesaal St. Bernhard. Dieses Jahr lautet

das Motto: Bad Taste! Los geht's um 20.11 Uhr. Einlass ist ab 18 Jahren (es gilt Ausweispflicht) und nur kostümiert. Übrigens: im Anschluss an den Umzug gibt es bei den Rhiwaldstorzä Neuenburg auch wieder Kaffee und selbstgemachte Kuchen. Über euer Kommen freuen sich die Rhiwaldstorzä!

Zigeunerclique

Am Freitag, 17.02.2017, trifft sich die Zigeunerclique um 19.00 Uhr im Hecht und fährt von dort aus nach Badenweiler zum Zunftabend der Eselstupper. Am Samstagmorgen treffen sie sich um 9.30 Uhr im Zigeunerlager um die Sachen vom Zigeunerball zu verräumen und die Wägen für Sonntag zu richten. Am Sonntag nehmen sie

am Müllheimer Umzug teil. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr an den Wägen bzw. an der Umzugsaufstellung.

Kostümverleih

Der Kostümverleih am Zipperplatz hat die nächsten 2 Wochen wie folgt geöffnet: Samstag 18.02.2017 und 25.02.2017 von 10.00 – 12.00 Uhr und Mittwoch 22.02.2017 und 01.03.2017 von 19.00 – 20.00 Uhr.

Grisser G'schlänzte

Nun geht es in die heiße Phase. Am Freitag, 17.02.17, starten die Grisser G'schlänzte das Wochenende mit dem Narrentreffen der Salzgeister Buggingen. Abfahrt ist um 19.30 Uhr von der

Rheinhalle. Dasselbe gilt für Samstag. Hier nehmen sie an der baden FM Party der Reberghexen Pfaffenweiler teil.

Sonntag, 19.02.17, laufen sie in Müllheim am Umzug der Hude-lis mit. Los geht's um 11.30 Uhr.

Zähringerstadt

Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr,
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

KIRCHEN

Evangelische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Mittwoch, 15.02.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind- Spielgruppe

15.30 - Konfirmandenkurs

17.00 Uhr Gruppe 1

17.30 - Konfirmandenkurs

19.00 Uhr Gruppe 2

Donnerstag, 16.02.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind- Spielgruppe

Freitag, 17.02.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

16.00 PreTeensTreff für Kinder 5.-7. Klasse

19.30 Uhr DutyFree Jugendtreff ab 14 Jahren

Samstag, 18.02.2017

18.30 Uhr Abendgottesdienst in Zienken mit Abendmahl

Sonntag, 19.02.2017

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Armin Graf)

9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre) anschließend Ge-

meindemittagessen im Restaurant Krone

Montag, 20.02.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind- Spielgruppe

Dienstag, 21.02.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind- Spielgruppe

20.00 Uhr Glaubensgrundkurs

Mittwoch, 22.02.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind- Spielgruppe

15.30 - Konfirmandenkurs

17.00 Uhr Gruppe 1

17.30 - Konfirmandenkurs

19.00 Uhr Gruppe 2

Evangelische Kirchengemeinde

BUGGINGEN/GRIBHEIM

Donnerstag, 16.02.2017

Seniorenkreis in der Pfarrscheune 15.00 Uhr – 17.00 Uhr. Wir wollen Sie wieder einladen, mit uns einen geselligen Nachmittag zu verbringen.

Wir werden für Sie ein Programm mit heiteren Liedern, Geschichten und Gedichten vorbereiten.

Kontakt: M. Schnabel Tel. 4213; Fahrdienst: E. Hudert Tel. 5112

Sonntag, 19.02.2017

18.00 Uhr Taizè-Gottesdienst in Buggingen mit Abendmahl (Pfr.Zeller)

Mittwoch, 22.02.2017

20.00 Uhr Kirchengemeinderatsitzung

Freitag, 10.03.2017

19.00 Uhr Biografie eines Befreiten, Lesung und Gespräch zur Lutherbiografie von Joachim Köhler. In Heitersheim im Buchladen „Auslese“, Hauptstr. 36a. Der Autor lässt den großen Glaubenskämpfer der Geschichte lebendig werden, indem er sowohl Luthers existenzielle Glaubensverfahung als auch seine Anfechtungen psychologischer und politischer Art nachzeichnet, mit denen er Zeit seines Lebens zu ringen hatte.

Dabei wird deutlich: Luther ist nicht von (vor)gestern. Er hat vor 500 Jahren Fragen aufgeworfen und beantwortet, die wir uns auch heute wieder stellen müssen. Das wollen wir an diesem Abend gemeinsam versuchen.

Referentin: Vera Rosalowsky

Katholische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Samstag, 18.02.2017

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Eisler)

Sonntag, 19.02.2017

9.30 Uhr Griefheim Heilige Messe mit Teilnahme der Erstkommunionkinder (Pfarrer Eisler)

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe – mitgestaltet vom Kirchenchor Griefheim (Pfarrer Maier / Pfarrer i.R. Schulz)

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinstadt Heilige Messe (M. Moser)

17.00 Uhr Steinstadt Rosenkranzgebet

Montag, 20.02.2017

10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorenzentrum St. Georg: Heilige Messe

Dienstag, 21.02.2017

17.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe (für Willi Waiz)

Mittwoch, 22.02.2017

19.00 Uhr Griftheim Heilige Messe
 7.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorenzentrum St. Georg: Morgenlob – Laudes
 10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
 10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorenzentrum St. Georg: Heilige Messe

Donnerstag, 23.02.2017

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe, anschl. Anbetung bis

20.00 Uhr (für Verstorbene der Familien Hasler und Villiger)

Freitag, 24.02.2017

18.00 Uhr Griftheim Heilige Messe
 08.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe (für Maria Stoffel)

Samstag, 25.02.2017

17.45 Uhr Neuenburg Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer i.R. Kreutler)

Sonntag, 26.02.2017

9.31 Uhr Griftheim Heilige Messe – mitgestaltet von den „Narren“ (Pfarrer Maier)
 10.59 Uhr Neuenburg Heilige Messe – mitgestaltet von den „Narren“ (Pfarrer Maier)
 9.30 Uhr Steinstadt Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)
 17.00 Uhr Steinstadt Rosenkranzgebet

Neuenburg International Church

SONNTAG/SUNDAY 19.2.2017

10.30 Uhr Gottesdienst/ Church Service bilingual/ bi-lingual (Deutsch/ English)

www.neuenburg.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN ZU SONDERTARIFEN!

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!
Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber - bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:

z.B. Verkäufe, Wohnungsgesuche oder -angebote, Stellengesuche, Hochzeit, Geburtstag, Geburt u.v.m.

2-spaltig – 20 mm hoch
(schwarz/weiß) 7,62 €
(farbig) 9,52 €
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch
(schwarz/weiß) 11,42 €
(farbig) 14,28 €
jew. inkl. MwSt.



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0
Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de





Bürgerinformation Neuenburg 2017–2019

mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Erscheinung: Mai 2017

Auflage: 8.000

Verteilung: flächendeckend an alle Neuenburger Haushalte und die Stadtteile Zienken, Grißheim und Steinenstadt; für Neubürger und weitere Interessenten im Rathaus und den Ortsverwaltungen; weitere öffentliche Auslagestellen.

Internet: Broschüre ist komplett abruf- und downloadbar über www.neuenburg.de, der Homepage der Stadt Neuenburg am Rhein.

Anzeigenbuchung und weitere Infos:

|W|Z|O|

Christine Horch

79189 Bad Krozingen · Tulpenbaumallee 19
Tel. 07633/933 11-35 · Fax 07633/933 11-935
horch@wzo.de

PRIVATANZEIGEN

Pferdemist ohne Stroh
kostenlos in Kandern abzugeben
Telefon 0174/1714123

KATER VERMISST!

Seit dem 06.02. vermissen wir unseren Abessinier-Kater Pandu. Fell: braunrötlich, Tätowierung, gechippt. Er hält sich eigtl. im Bereich der Schlesienstr. in Neuenburg auf.

Bitte Info an: +49 15 2090 96460 / +49 7631 72741 Bitte schauen Sie auch nach, ob sich PANDU zufällig in Ihrem Keller, Gartenhaus oder Ihrer Garage aufhält.



Ihre Privatanzeigen senden Sie bitte per E-Mail an neuenburg@wzo.de

UNTERRICHT/KURSE

MATHE-Abiturvorbereitung
Schnell fit fürs Abi! Professionelle Unterstützung bis zur Prüfung. Kurse & Einzelnachhilfe.
Dr. Venezia • FVenezia@gmx.de • Tel. 01 72/432 8096

ANGEBOTE

Lekres
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07 634-2668

ANGEBOTE

Ria Nef - de Bont
Med. Fußpflege

Ensisheimer Str. 48 • 79395 Neuenburg
Telefon (0 76 31) 7 21 54

Städtisch
Neuenburg am Rhein

STADTzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifheim und Steinstadt

Unser Team besucht und berät Sie gerne



WOCHENZEITUNGEN AM OBERRHEIN

Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-36 • Fax 0 76 33 / 9 33 11-9 36 • neuenburg@wzo.de

24h NOTDIENST

Rohr verstopft?

Küche • Bad • WC • Privat oder Gewerbe

0 76 31 - 904 97 64

www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO • ROHSTOFF • VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos • Elektronikschrott • Glas • Grünschnitt
Holz • Baumischabfälle • Sperrmüll • Papier / Kartonagen**

79108 Freiburg • Engesserstr.7 • Tel. 0761/ 70 41 91-0 Fax 70 41 91-99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach • Gutacherstr.7 • Tel. 07831/ 9 60 35 Fax 9 60 37

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

Heinrich Schmid® - Eschbach
Maler Ausbauer Dienstleister



Markus Engler

Malermeister
Maler-, WDVS- und
Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148

Telefon: 07633 4009-51

Fax: 07121 32641270

m_engler@heinrich-schmid.de

